

Anforderungen und Hinweise für Arbeitsschutzprämien Fehlerstromschutzeinrichtungen (RCD) Typ B

19.07.2022

BITTE BEACHTEN:

Zum **31.08.2022** endet die Förderung von Fehlerstromschutzeinrichtungen (RCD) Typ B im Rahmen der Arbeitsschutzprämien der BG BAU.

Technische Anforderungen

Moderne elektrische Betriebsmittel können nicht mehr an herkömmlichen RCDs vom Typ A betrieben werden. Mehrphasig betriebene elektronische Betriebsmittel wie z. B. Frequenzumrichter (FU) oder Wechselrichter können im Fehlerfall einen glatten Gleichfehlerstrom erzeugen. Diese glatten Gleichfehlerströme beeinflussen eine herkömmliche RCD vom Typ A negativ. Der Gleichfehlerstrom bewirkt eine Vormagnetisierung des Wandlerkerns und erhöht damit die Auslöseschwelle der RCD. Dadurch können weitere vorhandene Wechselfehlerströme nicht erkannt werden.

Betriebsanleitung, Benutzerinformation und oder Gebrauchsanleitung

Die Angaben der Hersteller sind unbedingt zu beachten. Die RCDs sind regelmäßig durch die Prüftaste auszulösen.

Einbau und oder Anwendungshinweise

Der Einbau kann nur durch eine Elektrofachkraft erfolgen. Bei der Anwendung sind keine besonderen Hinweise zu beachten.

Konformitätskennzeichnung:

CE Kennzeichen

Prüfkennzeichnung

VDE-Kennzeichnung

Derzeit zugelassene / empfohlene Produkte mit der jeweiligen Produktbezeichnung:

Es gibt RCDs vom Typ B von verschiedenen Herstellern. Normativ müssen diese alle den gleichen Mindestanforderungen genügen. An den RCDs müssen deutlich erkennbar Hinweise angebracht sein, dass es sich hierbei um einen RCD vom Typ B handelt.



Kennzeichnung: Typ B,

Bei allgemeinen Fragen zur Förderung (Fördersumme; wer bekommt die Förderung etc.) wenden Sie sich bitte an:

BG BAU – Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft
Telefon: 0800 3799100
Mail: arbeitsschutzpraemien@bgbau.de

Bei technischen Fragen zum RCD Typ B wenden Sie sich bitte an:

Andre Grimm
Referat elektrische Gefährdung und Strahlung
Hildegardstraße 29/30
10715 Berlin
Tel: 030 85781-363
Mail: Andre.Grimm@bgbau.de